

Vorlage Nr. G 140
für die Sitzung der Deputation für Bildung am 22.12.2005

Schulsportbericht

„Schulsport ist ein unverzichtbarer Bestandteil umfassender Bildung und Erziehung. ...Als einziges Bewegungsfach leistet der Sportunterricht seinen spezifischen Beitrag für diese ganzheitliche Persönlichkeitserziehung“ (Gemeinsame Erklärung der Präsidentin der Kultusministerkonferenz, des Präsidenten des Deutschen Sportbundes und des Vorsitzender der Sportministerkonferenz, Dezember 2005).

Am 09.06.2005 wurde in der Sitzung der Deputation für Bildung eine Erhebung zur Erteilung der 3. Sportstunde und zu sportbezogenen Aktivitäten der Schulen vorgestellt. In dieser Erhebung konnte unter anderem der hohe Stellenwert des Sportes in Bremer Schulen nachgewiesen werden. Bremer Schulen organisieren auch außerhalb des Fachunterrichtes Sport ein vielfältiges Bewegungsangebot. Neben den freiwilligen Arbeitsgemeinschaften, den Sportfesten und Sportabzeichenwettbewerben sind auch die Bundesjugendspiele Angebote für Schüler und Schülerinnen, die sie befähigen sollen, durch regelmäßiges Sporttreiben ihre Leistungsfähigkeit und Gesundheit zu erhalten. An vielen Stellen in Bremen hat sich hieraus ein enges Kooperationsgeflecht zwischen Schule, Verein und Fachverband entwickelt.

In den weiteren Ausführungen soll das Hauptaugenmerk auf die außerunterrichtlichen Aktivitäten gelenkt werden, um zu verdeutlichen, wie der Schulsport durch das Angebot einer attraktiven Wettbewerbs- und Wettkampfstruktur zum Ausbau des sportlichen Interesses innerhalb der Lehrer- und Schülerschaft beiträgt.

Die aktuelle Schulsportbroschüre 2005/06 „Bremen bewegt“ sowie der in diesem Jahr erstmals aufgelegte Schulsportkalender können hier einen ausgezeichneten Beitrag dazu leisten, das breite Angebot in die Schulen, Vereine und Fachverbände zu transportieren.

Wettkampfangebote in Bremen:

| Veranstaltungen | Austragungsmonat | Teilnehmende Schülerinnen u. Schüler/ Schulen |
|--|------------------|---|
| <u>Basketball</u> | Neu im Programm | |
| Grundschulturnier Jungen und Mädchen | Januar | 150/ 16 |
| <u>Fußball</u> | | |
| Fußballturnier Jungen (15-17 jährige) | September – März | 200/ 16 |

| Veranstaltungen | Austragungsmonat | teilnehmende Schüler u. Schülerinnen/ Schulen |
|---|------------------|---|
| Grundschulfußballturnier für Jungen und Mädchen | September | 300/ 20 6 Mädchenmann- schaften |
| Mädchen Fußballturnier | November | 150/ 15 |
| Hallenfußballturnier für Grundschulen Jungen und Mädchen | Januar | 250/ 20 |
| Talentwettbewerb Fußball Jungen und Mädchen (11- 13-jährige) | April | 200/ 18 |
| Fußballturnier für Grundschulen Hanse Cup | | 300/ 25 |

Leichtathletik

| | | |
|-----------------------|-----------|----------|
| Einzelmeisterschaften | September | 350/ 40 |
| Staffeltag | Juli | 1500/ 80 |

Schwimmen

| | | |
|-----------------------|---------|--------------------------------------|
| Einzelmeisterschaften | Oktober | 450/ 108 auch aus Nie- dersachsen |
| Micky Maus Schwimmen | März | 400/ 35 |

Triathlon

| | | |
|---|--------------|---------|
| Schülertriathlon Rockwinkel Run & Bike Swim & Run | April – Juni | 350/ 30 |
|---|--------------|---------|

Unihockey Neu im Programm

| | | |
|---|-------|--|
| Turnier für Grundschulen Turnier für Klassen 5-7 | April | wir erwarten ca. 300 Schülerinnen und Schüler |
|---|-------|--|

Volleyball

| | | |
|-------------------------|------|---------|
| Hallenvolleyballturnier | März | 100/ 10 |
| Beachvolleyballturnier | Juli | 300/ 40 |

Im bundesweiten Schulsportwettbewerb **JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA** erhalten besonders leistungsfähige Schülerinnen und Schüler darüber hinaus die Chance, ihre sportlichen Neigungen und Fähigkeiten weiter zu entwickeln.
Insgesamt erfreut sich der Wettbewerb in Bremen wieder steigender Beliebtheit.

Über 3500 Bremer Schüler nehmen an den Veranstaltungen teil.

Herausragende Erfolge im Rahmen des Wettbewerbes Jugend trainiert für Olympia:

| | |
|---|---|
| Schule mit sportlichem Profil Obervieland | Bundessieger Fußball WK II Jungen Herbstfinale 2005 |
| Sportbetonte Schule Ronzelenstraße | Vizemeisterschaft Schwimmen WK III Jungen Frühjahrsfinale 2005 |

In vielen Sportarten (Tennis, Handball, Hockey) konnten Bremer Schulen durch ausgezeichnete einstellige Platzierungen auf sich aufmerksam machen. Dieser positive Trend kann fortgesetzt werden.

Leistungssport und Schule

Zur Leistungssportförderung (Kaderzugehörigkeit der Fachverbände ist notwendig) wurden in Bremen zwei Schulstandorte ausgewählt. Die Verbindung von schulischer Ausbildung und leistungssportliches Anforderungsprofil wird an beiden Standorten in Einklang gebracht.

- | | | |
|----|---|---|
| 1. | Schule mit sportlichem Profil Obervieland (Leistungssportförderung) | <u>Fußball + Leichtathletik</u> |
| 2. | Sportbetonte Schule Ronzelenstraße (Leistungssportförderung) | <u>Rhythmische Sportgymnastik, Schwimmen, Judo, Tennis, Volleyball, Triathlon</u> |

Durch die Einrichtung von sog. allgemeinen Sportklassen konnte an der Sportbetonten Schule Ronzelenstraße neben der leistungssportlich orientierten Grundausrichtung und der Einrichtung von Kadersportklassen auch der gesundheitlich breitensportlich ausgerichtete Aspekt entwickelt werden.

Gesundheits- und Breitensport/ Bewegungsangebote in Kooperation Schule Verein

Breiten- und Gesundheitssportförderung sind ebenso wichtig wie Hochleistungssport- und Leistungssportförderung. Aus diesem Grund wird der Schulsport in Bremen ergänzt durch die Angebote sportliches Profil an Grundschulen und weiterführenden Schulen, die eine reine Leistungs-sportorientierung ausschließen.

Grundschulen mit Sonderbedarfsstunden und PISA E-Mitteln

- | | | |
|----|-------------------|------------------------------|
| 1. | GS Arbergen | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 2. | GS Rönnebeck | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 3. | GS Landskronastr. | Allgemeines Sport AG Angebot |

- | | | |
|----|-----------------|------------------------------|
| 4. | GS Delfter Str. | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 5. | GS In der Vahr | Allgemeines Sport AG Angebot |

NEU seit 2005/06 (Sonderbedarf + PISA E)

- | | | |
|----|-------------------|---|
| 6. | GS Baumschulenweg | Allgemeines Sport AG Angebot in enger Abstimmung mit 1860 und der Sportbetonten Schule Ronzelenstraße |
|----|-------------------|---|

Grundschulen
nur mit PISA E-Mitteln

- | | | |
|-----|----------------------|------------------------------|
| 7. | GS Rablinghausen | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 8. | GS Borchshöhe | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 9. | GS Am Mönchshof | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 10. | GS Carl Schurz Str. | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 11. | GS Grolland | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 12. | GS Pfälzer Weg | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 13. | GS Buntentorsteinweg | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 14. | GS Alt Aumund | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 15. | GS Burgdamm | Allgemeines Sport AG Angebot |

Weiterführende Schulen
mit Sonderbedarfsstunden und PISA E-Mitteln

- | | | |
|----|---------------------|------------------------------|
| 1. | SZ Helsinkistr. | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 2. | SZ Habenhausen | Handball |
| 3. | SZ Butjadinger Str. | Leichtathletik |
| 4. | SZ Lerchenstraße | Volleyball |
| 5. | SV Lesum | Basketball |
| 6. | Leibnizplatz | Rudern |

Weiterführende Schulen
nur mit PISA E-Mitteln

- | | | |
|----|-------------|------------------------------|
| 7. | GSO | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 8. | Drebberstr. | Allgemeines Sport AG Angebot |
| 9. | GSW | Allgemeines Sport AG Angebot |

Im Zusammenhang mit der verlässlichen Grundschule und den Ganztageschulen haben außerunterrichtliche Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote einen besonderen Stellenwert. Um die Möglichkeiten der Kooperationen zwischen Schule und Verein auszuweiten und den Sport auf eine noch breitere Grundlage zu stellen, hat der Senator für Bildung und Wissenschaft mit dem Landessportbund Bremen im September 2005 eine Rahmenvereinbarung geschlossen, die als Basis für eine engere Zusammenarbeit von Schulen und Vereinen dienen soll. (Der Kooperationsvertrag ist als Anlage beigefügt)

Beschlussvorschlag

Die Deputation für Bildung nimmt den Schulsportbericht zur Kenntnis.